

*Presseinformation*

## **Asamer: Kieswerk Roitham ist offiziell auf Schiene - Entlastung für Umwelt und Verkehr**

**Das oberösterreichische Familienunternehmen Asamer transportiert ab sofort Rohstoffe aus dem Kieswerk Roitham umweltfreundlich per Bahn ins Asamer-Betonwerk nach Linz. Asamer investierte acht Millionen Euro in den Ausbau und spart jährlich 1.920 Tonnen CO<sub>2</sub> ein.**

**Ohlsdorf, 01. Juni 2010.** Alles auf Schiene im Asamer Kieswerk Roitham bei Gmunden/Oberösterreich. Ab sofort rollen die Rohstoff-Transporte per Bahn aus dem Werk Roitham nach Linz in das Asamer-Betonwerk und entlasten dadurch den Verkehr, insbesondere südlich von Linz.

„Asamer befasst sich intensiv mit dem Problem der steigenden Umweltbelastung und sucht nach Möglichkeiten zur Reduktion der Schadstoffemissionen. Gemeinsam mit der Rail Cargo Austria haben wir zwei Bahnanschlüsse an das öffentliche Bahnnetz errichtet, um wahlweise per Bahn zu transportieren“, erklärt Asamer Vorstand Manfred Asamer. 80 bis 90 Prozent der in Roitham gewonnenen Rohstoffe werden per Bahn abtransportiert, der Rest wird aus logistischen Gründen weiterhin per Lkw befördert.

Die Anschlussstellen befinden sich beim Standort Roitham (Anschlussstelle Steyrermühl) und dem Asamer-Betonwerk Linz (Anschlussbahn Bahnhof Kleinmünchen). Die Rail Cargo Austria bringt ihre innovative MOBILER-Logistik ein und transportiert im Auftrag von Asamer jährlich 180.000 Tonnen Schotter und Kies von Roitham nach Linz. Dort werden die mit Zuschlagstoffen beladenen Container vom Waggon direkt auf einen Lkw geladen, zur Entladestation gefahren, entladen und retour zum Bahnhof gebracht. Die MOBILER Logistik der Rail Cargo Austria verfügt über rund 550 Behälter und 30 MOBILER-Fahrzeuge – sie kreiert und steuert die gesamte Logistikkette, der Kunde hat nur einen Ansprechpartner.

## **Umweltentlastung**

Asamer spart durch den Schienentransport jährlich 14.500 LKW-Fahrten und somit 1.920 Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Diese 14.500 Fahrbewegungen weniger bedeuten 850.000 LKW-Kilometer, für die 350.000 Liter Diesel verbraucht würden.

Auch sonst wird im Kieswerk Roitham besonders auf Nachhaltigkeit geachtet: das Grundwasser für die Kieswäsche wird zu 80 Prozent recycelt. Eine schnellere ökologische Rekultivierung wird durch eingedickten Schlamm, der Fläche und Raum spart, erzielt.

## **Auszeichnung mit österreichischem und europäischem Nachhaltigkeitspreis**

Noch vor der offiziellen Inbetriebnahme der Bahnanschlussstellen, wurde das Kieswerk Roitham mit dem Nachhaltigkeitspreis des Forum mineralischer Rohstoffe ausgezeichnet. Damit qualifizierte man sich auch für den „Sustainable Development Award 2010“ des Europäischen Dachverbands der Gesteinsindustrie (UPEG), der am 27. Mai 2010 auch gewonnen wurde. Das Kieswerk Roitham ist damit in Sachen Nachhaltigkeit bereits zweifach ausgezeichnet.

## **Corporate Data Asamer Holding**

Die Asamer Gruppe beschäftigt weltweit rund 5.790 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2009 einen Umsatz von 471 Millionen Euro. Die konsolidierten Zahlen für den Bereich Baustoffe der Asamer Holding AG zum 31.12.2009: EBITDA von 96 Millionen Euro und EGT von 21 Millionen Euro.

### **Rückfragehinweis:**

#### **Mag. Marion Velik**

Milestones in Public Relations

Mobil: +43 664 246 90 56

Mail: marion.velik@minc.at

#### **Mag. Kerstin Pindeus, MSc**

ASAMER Holding AG

Tel +43 (0) 5 0799 1502

Mail: k.pindeus@asamer.at